



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 061569v

FIRMA

Leitner Zimmerei & Baugesell-
schaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

18.12.2025

UNTERZEICHNET VON

Ing. Rudolf Leitner, geb 27.01.1954
am 12.12.2025

PRÜFWERT: 842a9b6afcf1e538205928af728e458

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	945.610,90	838
Anlagevermögen	333.189,85	338
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.183,33	4
Sachanlagen	331.212,06	334
Finanzanlagen	794,46	1
Umlaufvermögen	607.910,18	491
Vorräte	472.315,82	346
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	119.434,07	116
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	16.160,29	29
Rechnungsabgrenzungsposten	4.510,87	9
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	945.610,90	838
Eigenkapital	93.553,03	73
eingefordertes Stammkapital	327.028,00	327
<i>Stammkapital</i>	327.028,00	327
<i>davon eingezahlt</i>	327.028,00	327
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-233.474,97	-254
<i>davon Verlustvortrag</i>	-253.728,36	-132
Rückstellungen	107.345,43	108
Verbindlichkeiten	744.712,44	656
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des UGB in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der General-norm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um die planmäßigen Abschreibungen bewertet. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und sind im Anlagenspiegel als Zu- und Abgang des jeweiligen Jahres ausgewiesen.

Folgende Nutzungsdauern werden der planmäßigen Abschreibung zugrundegelegt:

Rechte: 3-7 Jahre

Investitionen in fremde Gebäude: 10-20 Jahre

Gebäude: 50 Jahre

Grundstückseinrichtungen: 15 Jahre

Technische Anlagen und Maschinen: 5 Jahre

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: 3-7 Jahre

Die Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Kurswert zum Bilanzstichtag bewertet.

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt.

Die unternehmensrechtliche Rückstellung für Abfertigungen ist nach finanzmathematischen Grundsätzen unter Anwendung des Teilwertverfahrens, ohne Fluktuationsabschlag, unter Zugrundelegung eines Pensionsantrittsalters von 60/65 Jahren und eines Realzinssatzes von 2 % p.a. berechnet. Der Realzinssatz ergibt sich ausgehend vom unternehmensrechtlich zulässig anwendbaren Zinssatz gem. § 9 (5) EStG von 3,5 % p.a. (als Durchschnittssatz) und einer vom Durchschnittzinssatz in Abzug gebrachten zukünftig erwarteten durchschnittlichen (mathematisch adaptieren) Bezugserhöhung von 1,5 % p.a..

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Der gegebene aktive Saldo aus latenten Steuern wird nicht aktiviert.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde die Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 0,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 218.417,06

Art und Form dieser Sicherheiten:

Hypotheken

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.04.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.03.2025	
Anlagevermögen	1.025.952,47	9.768,26	0,00	0,00	5.354,28	1.030.366,45	
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.034,87	0,00	0,00	0,00	0,00	17.034,87	
Sachanlagen	1.008.123,14	9.768,26	0,00	0,00	5.354,28	1.012.537,12	
Finanzanlagen	794,46	0,00	0,00	0,00	0,00	794,46	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.04.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	687.957,90	14.572,98	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	13.484,87	2.366,67	0,00	0,00
Sachanlagen	674.473,03	12.206,31	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.03.2025
Anlagevermögen	0,00	5.354,28	697.176,60
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	15.851,54
Sachanlagen	0,00	5.354,28	681.325,06
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.04.2024	Buchwert 31.03.2025
Anlagevermögen	337.994,57	333.189,85
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.550,00	1.183,33
Sachanlagen	333.650,11	331.212,06
Finanzanlagen	794,46	794,46